

Inhalt

Einführung	5
1. Heterogenität als Herausforderung und Chance für das duale System	7
1.1. Problemstellungen des Ausbildungsmarktes	7
1.2. Zunehmende Heterogenität der Auszubildenden	11
1.3. Potenziale nutzen – Fachkräfte sichern	14
2. Integration von Geflüchteten in Ausbildung und Arbeit: zur Ausgangslage	17
2.1. Zur Ausgangslage in Zahlen	17
2.2. Spezifische Voraussetzungen von Geflüchteten	20
2.3. Betriebliche Herausforderungen bei der Ausbildung von Geflüchteten	23
3. Heterogenitätssensible Ausbildung gestalten	25
3.1. Fördermöglichkeiten betrieblicher Ausbildungsvorbereitung und -begleitung	28
3.2. Ansprache und kontinuierliche Begleitung als kommunale Koordinierungsaufgabe	31
3.3. Berufliche Orientierung	35
3.4. Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen	39
3.5. Ausbildungsintegrierte, berufsbezogene Sprachförderung	40
3.6. Flexible und individualisierte Ausbildungsgestaltung	43
3.7. Mentoren- und Patenprogramme zur Unterstützung von Auszubildenden	45
3.8. Für Vielfalt im Unternehmen sensibilisieren	47
4. Ausbildung von Geflüchteten in der Unternehmenspraxis	51
4.1. DB Fernverkehr AG „Alternative Karriere“	51
4.2. Evonik Industries AG „Start in den Beruf für Flüchtlinge“	53
4.3. Pfeleiderer Neumarkt GmbH „Individualisierung der betrieblichen Ausbildung“	57
4.4. Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin „Berufsausbildung – Schlüsselfaktor für die erfolgreiche Integration geflüchteter Menschen“	61
5. Neue Vielfalt = Neue Potenziale!	64
Literaturverzeichnis	67
Weiterführende Literatur	72